

Gebrauchsanweisung K- Control 4960, 4965, 4970.



Immer auf der sicheren Seite.



KaVo. Dental Excellence.

KaVo Dental GmbH
Wangener Straße 78
D-88299 Leutkirch
Tel.: 0 75 61 / 86-150 • Fax: 0 75 61 / 86-265



K- Control 4960, 4965, 4970.

A 1	Benutzerhinweise	2
	A 1.1 Bedeutung der Piktogramme	2
	A 1.2 Wichtige Hinweise	2
	A 1.3 Sicherheitsmaßnahmen	2
	A 1.4 Verwendungszweck und Einsatzmöglichkeiten	2
	A 1.5 Technische Daten	3
	A 1.6 Kombination Steuergerät - Handstück	3
A 2	Lieferumfang - Zubehör	4
A 3	Nennspannung -Nennfrequenz	5
A 4	Standort	5
A 5	Montage und Anschluß	6
	A 5.1 Montage EWL 4960	7
	A 5.2 Montage EWL 4965 / EWL 4970	7
	A 5.3 Anschluß	8
A 6	Bedienungs- und Funktionsteile	8
A 7	Vorbereitung zur Inbetriebnahme	9
A 8	Bedienung	10
	A 8.1 Inbetriebnahme K-Control-Knie-Steuergerät EWL 4960.	11
	A 8.2 Inbetriebnahme K-Control-Auftisch-Steuergerät EWL 4965	11
	A 8.3 Inbetriebnahme Fuß- Steuergerät EWL 4970	11
A 9	Funktionsstörungen	11
	Garantiebedingungen	13
	Ersatzteile	15
	EG- Konformitätserklärung	18
	Bohrschablone	20

K- Control 4960, 4965, 4970.

A 1 Benutzerhinweise

A 1.1 Bedeutung der Piktogramme

 Situation, die bei Mißachtung des Hinweises zu einer Gefährdung, Beschädigung von Material oder zu Betriebsstörungen führen kann.

 Wichtige Informationen für Bediener und Techniker.

 Automatikbetrieb
Automatischer Ablauf

 Schließen, einschrauben, befestigen, usw.

 Öffnen, lösen, lockern

 **+** mehr, höher

 **-** weniger, niedriger

 Dauerbetrieb

 Uhrzeit, zeitlicher Ablauf

 Netzstecker ziehen

A 1.2 Wichtige Hinweise

 Die Gebrauchsanweisung ist vor der ersten Inbetriebnahme durch den Benutzer/Anwender zu lesen, um Fehlbetrieb und sonstige Schädigungen zu vermeiden. Sofern weitere Sprachausführungen erforderlich sind, bitten wir Sie diese bei Ihrer zuständigen KaVo-Niederlassung anzufordern. Vervielfältigung und Weitergabe der Gebrauchsanweisung (GA) bedürfen der vorherigen Zustimmung der Fa. KaVo.

Alle technischen Daten, Informationen sowie Eigenschaften des in dieser GA-Anweisung beschriebenen Gerätes entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Änderungen und Verbesserungen des Produktes aufgrund technischer Neuentwicklungen sind möglich.

Ein Anspruch auf Nachrüstung bereits bestehender Geräte entsteht daraus nicht.

KaVo übernimmt keine Verantwortung für Schäden, entstanden durch:

- äußere Einwirkungen (schlechte Qualität der Medien oder mangelhafte Installation)
- Anwendung falscher Information,
- nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch
- unsachgemäß ausgeführte Reparaturen.

Reparatur und Wartungsarbeiten - außer den in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Tätigkeiten - dürfen nur von qualifizierten Fachkräften ausgeführt werden.

Bei Änderungen durch Dritte erlöschen die Zulassungen. Zum Betrieb bzw. zur Reparatur empfiehlt KaVo nur Original-Ersatzteile zu verwenden.

A 1.3 Sicherheitsmaßnahmen

Ein sicherer Betrieb und Schutz des Gerätes ist nur bei bestimmungsgemäßem Gebrauch, gemäß der Gebrauchsanweisung, mit den dafür zugelassenen Werkzeugen gegeben. Ausserdem sind zu beachten:

- die Arbeitsschutzvorschriften,
- die Unfallverhütungs-Vorschriften.



■ Vor jedem Einschalten eingestellte Drehzahl kontrollieren.

■ Die zulässige Höchstdrehzahl sowie der maximale Anpreßdruck der Werkzeuge, lt. Vorschrift der Werkzeughersteller, sind zu beachten.

K- Control 4960, 4965, 4970.

A 1.4 Verwendungszweck und Einsatzmöglichkeiten

EWL K-Control-Anlagen sind universell einsetzbar z. B. für Arbeiten an Kronen, Brücken, Kunststoff- und Modellfußprothesen.

A 1.5 Technische Daten

Abmessung und Gewichte

K-Control-Knie-Steuergerät EWL 4960

Breite:	95 mm
Tiefe:	280 mm
Höhe:	235 mm
Gewicht:	ca. 3 kg

K-Control-Auftisch-Steuergerät EWL 4965

Breite:	95 mm
Tiefe:	280 mm
Höhe:	235 mm
Gewicht:	ca. 3 kg

K-Control-Fuß-Steuergerät EWL 4970

Breite:	245 mm
Tiefe:	275 mm
Höhe:	125 mm
Gewicht:	ca. 3 kg

Nennspannungen

Spannungsbereiche:	100 / 120 / 230 V
	50 / 60 Hz

Nennleistung

K-Control-Steuergeräte	max. 220 W
------------------------	------------

Drehzahl-Bereich

Rechtslauf:

- 1 000 - 35 000 min⁻¹ (K 5 Motorhandstück)
 - 1 000 - 25 000 min⁻¹ (K 9 Motorhandstück)
 - 1 000 - 40 000 min⁻¹ (K11 Motorhandstück)
 - 1 000 - 40 000 min⁻¹ (K10 Motorhandstück)
 - 1000 - 50 000 min⁻¹ (K 12 Motorhandstück)
 - 5 000 - 60 000 min⁻¹ (SF-Motorhandstück)
- Linkslauf: auf ca. 5 000 min⁻¹ begrenzt

Aussetzbetrieb:	2 min. / ein
	8 min. / aus

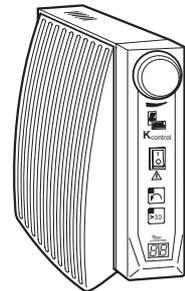
Verschmutzungsgrad:	2
---------------------	---

Überspannungskategorie:	II
-------------------------	----

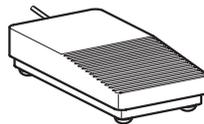
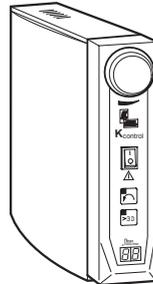
Umgebungsbedingungen:

- Zulässig in Innenräumen
- Zulässiger Umgebungs-Temperaturbereich von 5°C-40°C
- Zulässig bis max. relative Feuchte 80%

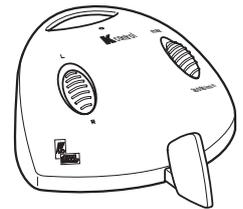
EWL 4960



EWL 4965



EWL 4620



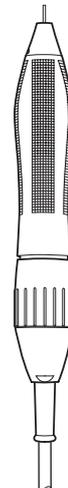
EWL 4970



K12



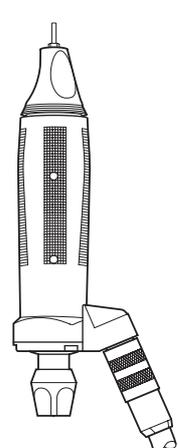
K5



K11



K9



SF

K- Control 4960, 4965, 4970.

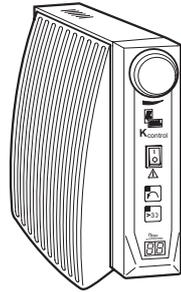
A 1.6 Kombination Steuergerät - Handstück

In Verbindung mit K-Control-Steuergeräten der Typen EWL 4960, EWL 4965 und EWL 4970 können folgende Handstücke betrieben werden:

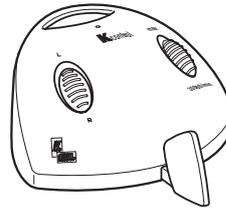
K 5 Handstück	EWL 4910
K 9 Handstücke	EWL 950/955
K 9 Handstücke	EWL 4930
K 9 Kleinmotor	EWL 970
K 9 Frässpindel	EWL 960
K 10 Handstück	EWL 4950
(mit Adapter 0.674.4721)	
K 11 Handstück	EWL 4990
SF Handstück	EWL 4005
(mit Zuleitung 0.674.4921)	
K 12 Handstücke	EWL 4940

! Die Sicherheit der K-Control-Steuergeräte kann nur dann gewährleistet werden, wenn die von KaVo EWL zugelassenen Handstück-Steuergeräte-Kombinationen gebildet werden.

EWL 4960



EWL 4965



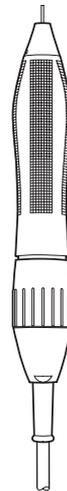
EWL 4970



K12



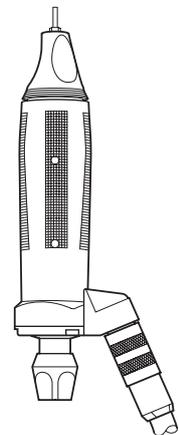
K5



K11



K9



SF

K- Control 4960, 4965, 4970.

A 2 Lieferumfang - Zubehör

Lieferumfang

K Control-Knie-Steuergerät EWL 4960

oder

K-Control-Auftisch-Steuergerät EWL 4965

optional

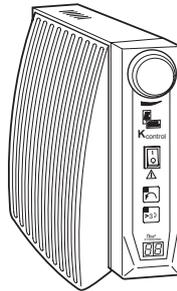
Fußtret-Schalter EWL 4620

Mat.- Nr. 0.223.2085

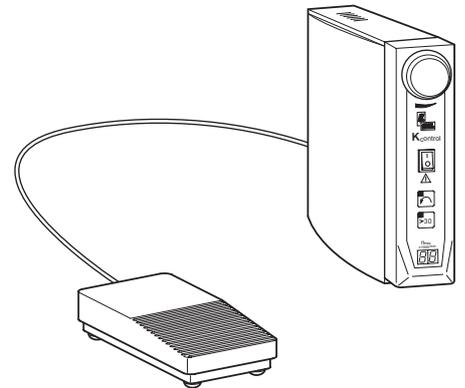
oder

K-Control-Fuß-Steuergerät EWL 4970

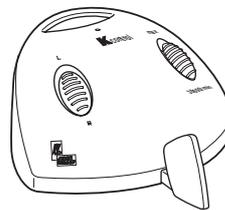
EWL 4960



EWL 4965



EWL 4620



EWL 4970

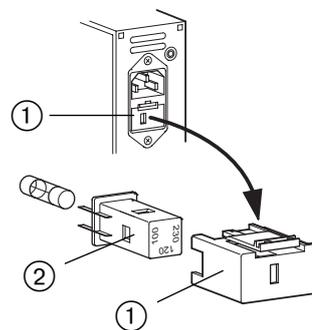
A 3 Nennspannung -Nennfrequenz

Elektro-Anschluß

Prüfen ob die Nennspannung und Nennfrequenz mit den Angaben auf dem Typenschild und Sicherungshalter ① übereinstimmen. Falls erforderlich, Anpassung vornehmen.

Spannungs-Anpassung auf 100 V/120 V bzw. 230 V

Durch Entnahme des Sicherungshalters ① kann der Köcher ② mit Steckanschluß-Kontakten (incl. Sicherungen) entnommen werden. Die Anpassung wird durch entsprechende Drehung des Köchers ② erreicht, wenn benötigte Voltzahl von 100 V/120 V bzw. 230 V am Sichtfenster von Sicherungshalter ① erscheint.



Geräte-Anschlußwert

Nennleistung max. 220 W

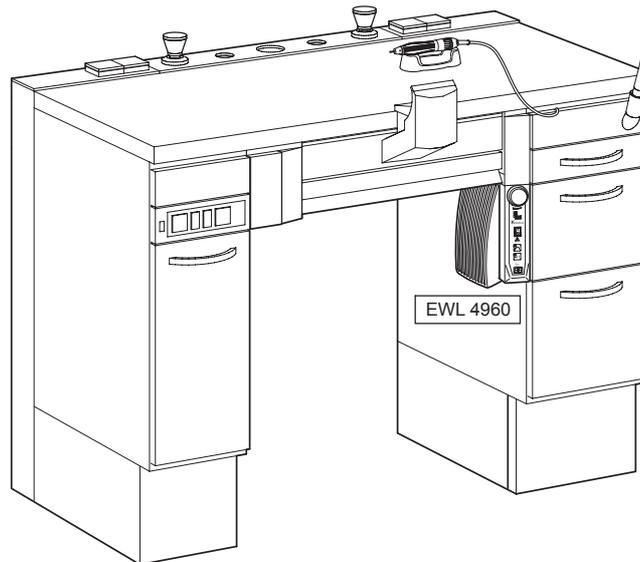
Trennvorrichtung:

Der Netzstecker ist als Netztrennvorrichtung zu verwenden.

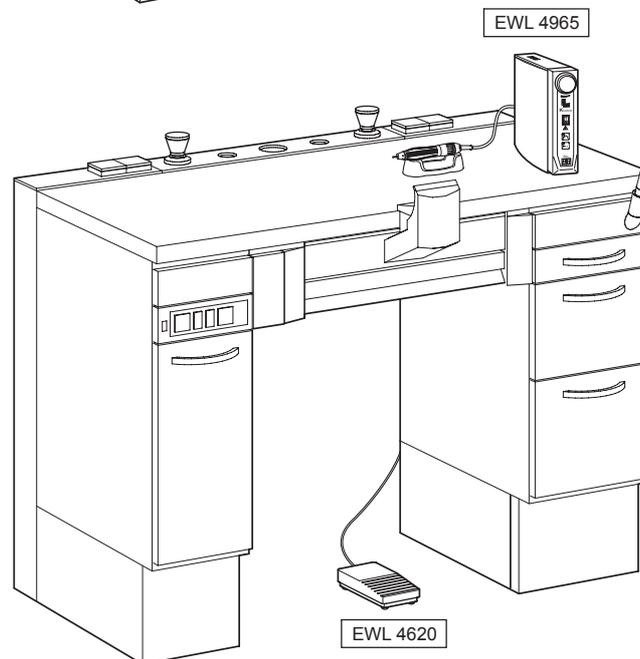
K- Control 4960, 4965, 4970.

A 4 Standort

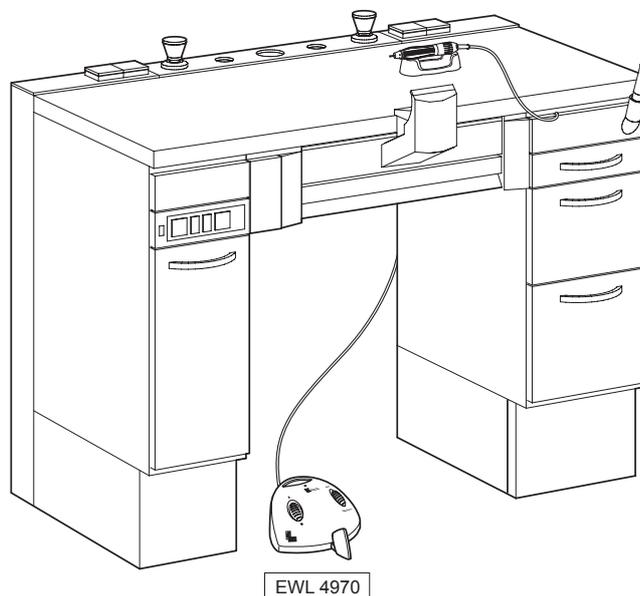
K-Control-Knie-Steuergerät EWL 4960
wird seitlich am Materialschrank befestigt
(A 5.1).



K-Control-Auftisch-Steuergerät EWL 4965
wird auf dem Arbeitstisch abgestellt und
mit dem Fußtret-Schalter EWL 4620
Untertisch verbunden (A 5.2).



K-Control-Fuß-Steuergerät EWL 4970
kann frei auf dem Fußboden abgestellt
werden (A 5.2).



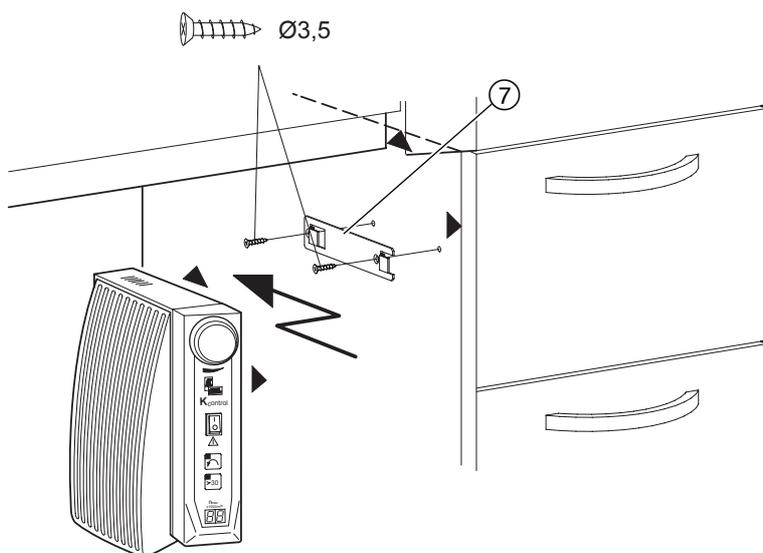
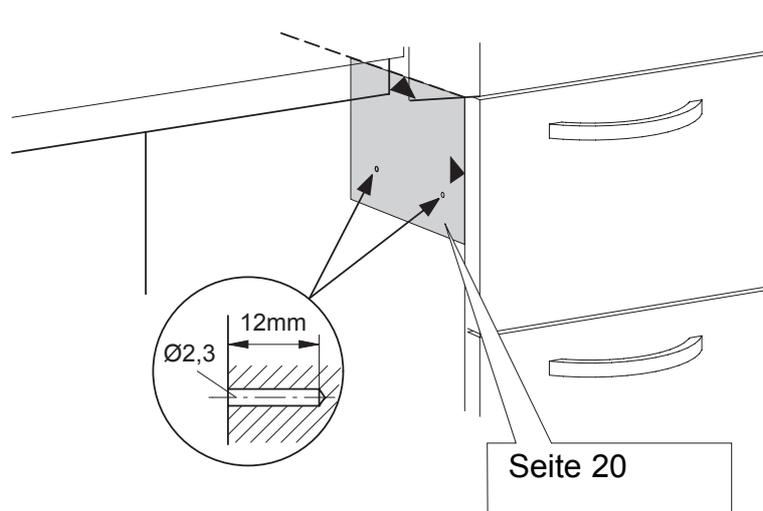
K- Control 4960, 4965, 4970.

A 5 Montage und Anschluß

A 5.1 Montage EWL 4960

K-Control-Knie-Steuergerät EWL 4960 wird mittels Aufhängeschiene ⑦ seitlich am Materialschrank befestigt (Bohrschablone Seite 20).

 Netzstecker in vorgesehene leicht erreichbare, vorschriftsmäßig installierte (geerdete) Netzsteckdose einstecken. (Dies ist auch bei Verwendung einer Verlängerungs-Leitung sicherzustellen).



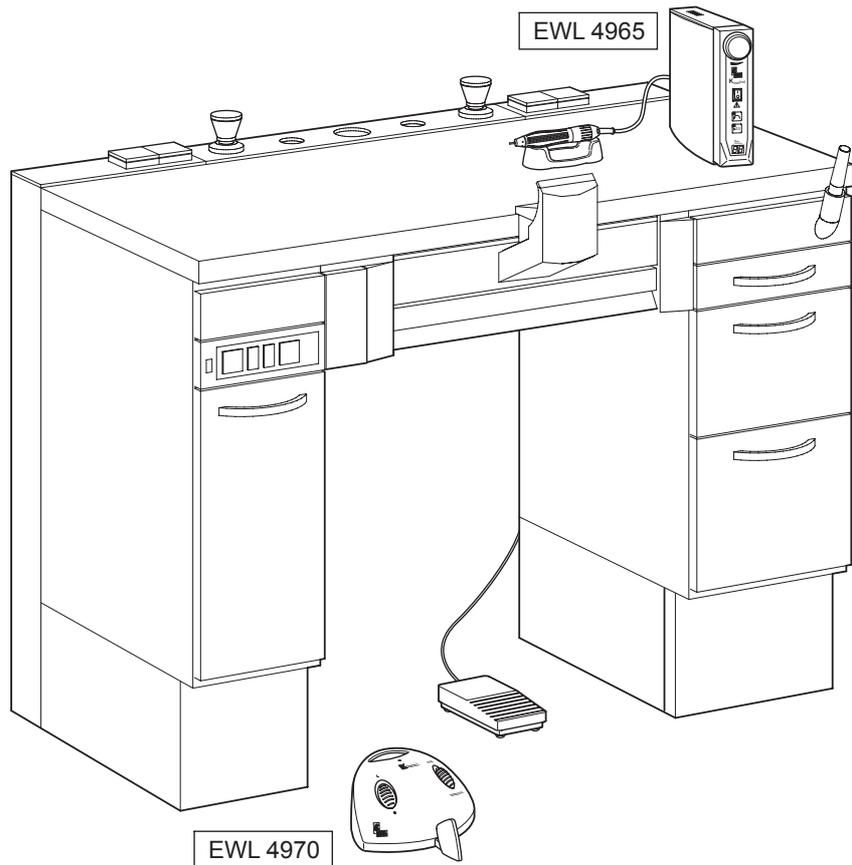
K- Control 4960, 4965, 4970.

A 5.2 Montage EWL 4965 / EWL 4970

K-Control-Auftisch-Steuergerät EWL 4965 auf dem Arbeitstisch abstellen .

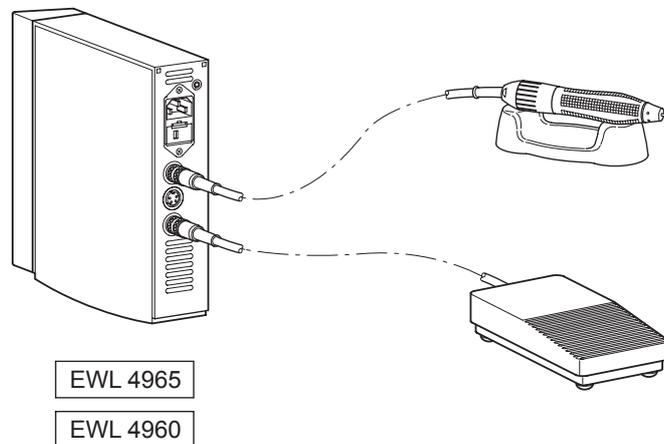
K-Control-Fuß-Steuergerät EWL 4970 auf dem Fußboden unter dem Arbeitsplatz abstellen.

 Netzstecker in vorgesehene leicht erreichbare, vorschriftsmäßig installierte (geerdete) Netzsteckdose einstecken. (Dies ist auch bei Verwendung einer Verlängerungs-Leitung sicherzustellen).

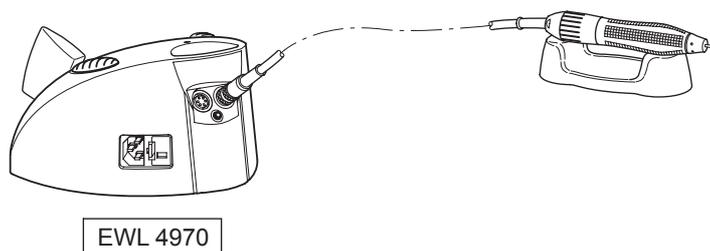


A 5.3 Anschluß

Handstück und Fußtret-Schalter EWL 4920 einstecken und festschrauben.



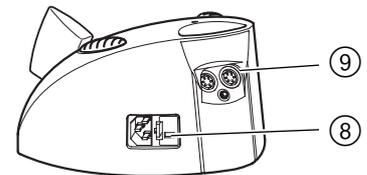
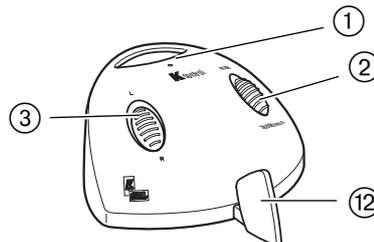
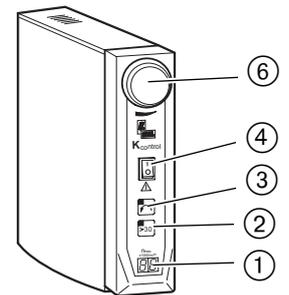
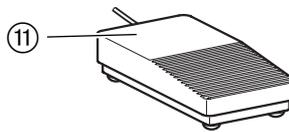
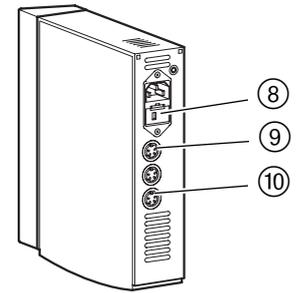
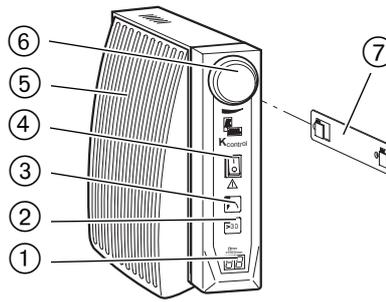
Handstück einstecken und festschrauben.



K- Control 4960, 4965, 4970.

A 6 Bedienungs- und Funktionsteile

- ① Digitale Drehzahl- und Funktionsstörungs-Anzeige
- ② Vorwahl Drehzahlbegrenzung
- ③ Drehrichtungs-Umschalter (Linkslauf auf max. 5 000 min⁻¹ begrenzt)
- ④ Netzschalter "0"/"I"
- ⑤ Knieschaltplatte
- ⑥ Drehzahl-Vorwahl (stufenlos)
- ⑦ Aufhängeschiene
- ⑧ Sicherungshalter mit Spannungsanpassung
- ⑨ Motorsteckdose (4-polig)
- ⑩ Anlasser-Steckdose (5-polig) (Fußtretschalter)
- ⑪ Fußtretschalter EWL 4620
- ⑫ Fußhebel

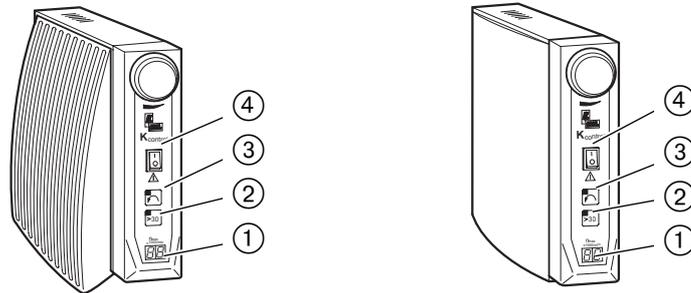


K- Control 4960, 4965, 4970.

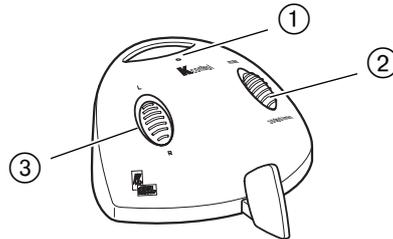
A 7 Vorbereitung zur Inbetriebnahme

Bei K-Control-Steuergeräten EWL 4960 und EWL 4965 den Netzschalter ④ auf Stellung "0" AUS drücken. Durch Rückstellung des Fußhebels wird K-Control-Fuß-Steuergerät EWL 4970 auf "0" AUS geschaltet. Schiebeschalter ② bzw. Taster ② für Drehzahlbegrenzung auf max. 30 000 min⁻¹ stellen.

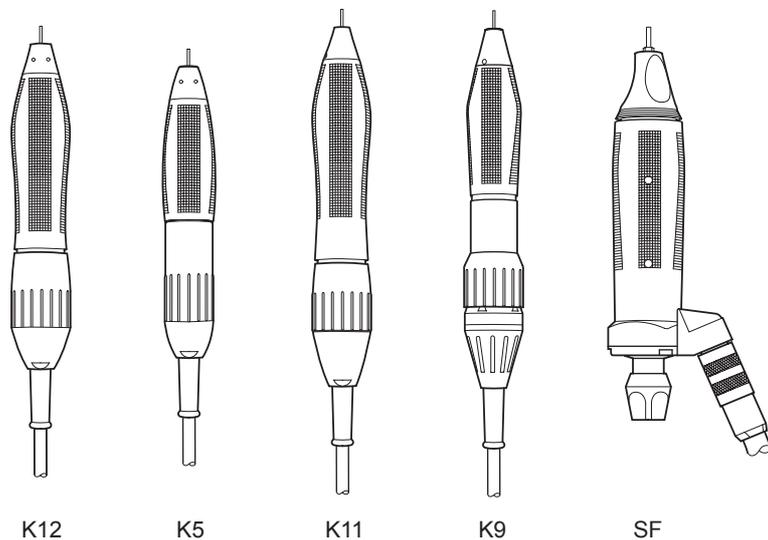
Drehrichtungs-Umschalter ③ auf "Rechtslauf" (LED gelb leuchtet nicht auf) bzw. "R" stellen. Bei "Linkslauf" ist die Handstück-Drehzahl auf ca. 5 000 min⁻¹ begrenzt.



! Handstück nur mit eingespanntem Werkzeug oder Prüfstift betreiben bzw. ablegen. Bei geöffneter Spannzange ist Handstück arretiert und bei unbeabsichtigtem Betrieb schaltet K-Control-Steuergerät auf Funktionsstörung. Funktionsstörungs-Anzeige ① leuchtet auf bzw. beginnt zu blinken.



i Durch ungeeignete Beleuchtung des Arbeitsplatzes ist ein Auftreten eines sogenannten Stroboskop-Effektes denkbar. Dieser bewirkt, daß bei bestimmten Drehzahlen ein Stillstand des Werkzeugs simuliert wird. Abhilfe kann nur durch eine geeignete Beleuchtung geschaffen werden.



K- Control 4960, 4965, 4970.

A 8 Bedienung



Vor jedem Einschalten eingestellte Drehzahl kontrollieren.

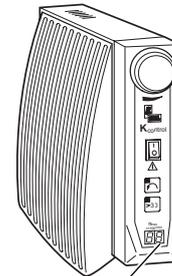
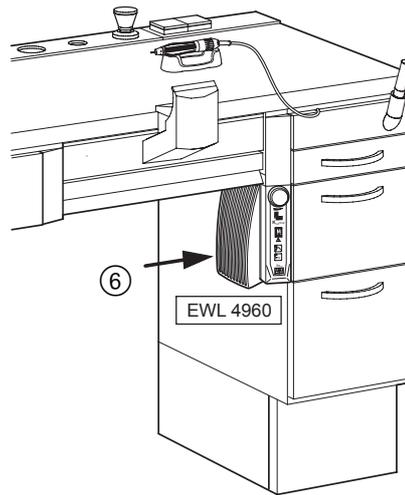
Unfallverhütungs-Vorschriften sind zu beachten !

Bei Vorwahl einer Drehzahl über 30 000 min⁻¹, ist der Taster ② zu drücken (gelbe LED leuchtet auf). Diese zusätzliche "Freigabe" dient zur bewussten Registrierung der hohen Drehzahl und der daraus möglichen Gefährdung bei Benutzung evtl. nicht geeigneter Werkzeuge.

A 8.1 Inbetriebnahme K-Control-Knie-Steuergerät EWL 4960.

Gewünschte Max.-Drehzahl an Drehzahlbegrenzung ② vorwählen.

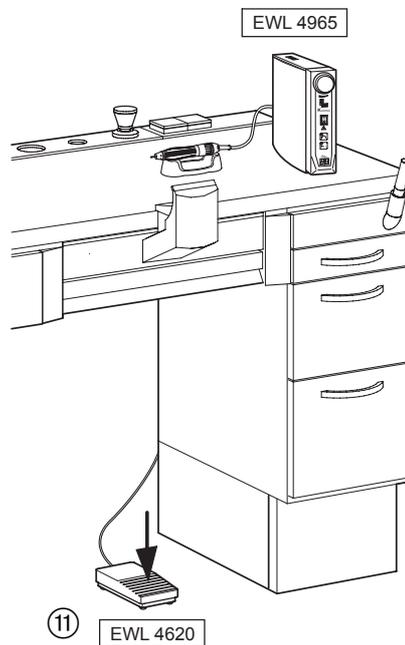
Durch Betätigung der Knieschaltplatte ⑥ in Pfeilrichtung, kann nun die Drehzahl von 1 000 min⁻¹ bis zur vorgewählten Max.-Drehzahl, stufenlos geregelt werden.



A 8.2 Inbetriebnahme K-Control-Auftisch-Steuergerät EWL 4965

Gewünschte Drehzahl an Drehzahlbegrenzung ② vorwählen.

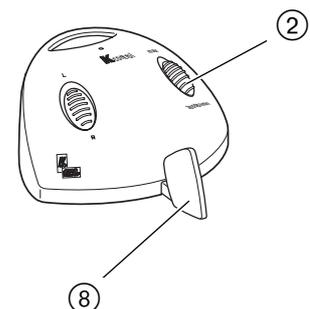
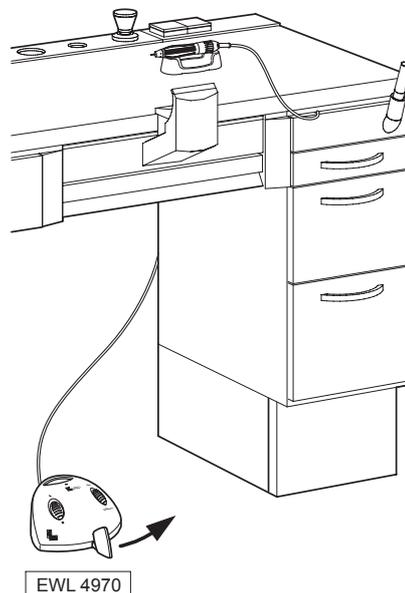
Durch Niederdrücken des Fußtretschalters 4620 ⑪ Motorhandstück, bei der vorgewählten Drehzahl in Betrieb nehmen.



A 8.3 Inbetriebnahme Fuß-Steuergerät EWL 4970

Durch Betätigung des Fußhebels ⑧ in Pfeilrichtung, kann die Drehzahl geregelt werden. (Freigabe erfolgt durch Schiebescalter ②)

Durch Rückstellung des Fußhebels ⑧ bis Anschlag, stoppt Motorhandstück.



K- Control 4960, 4965, 4970.

A 9 Funktionsstörungen

⚠ *Reparatur- und Wartungsarbeiten am elektrischen Teil des Gerätes dürfen nur von Fachleuten oder im Werk geschul- ten Personen, die auf die Sicherheits- vorschriften hingewiesen wurden, ausge- führt werden. Bei Wartungsarbeiten Netzstecker ziehen bzw. Gerät allpolig vom Netzanschluß trennen und damit Gerät stromlos machen.*

Bei K-Control Knie- und Auftisch- Steuergeräten werden Fehlermeldungen im Anzeige-Display ① optisch angezeigt. Beim K-Control Fuß-Steuergerät werden Fehlermeldungen durch Aufblinker der LED-Funktionsstörung ② angezeigt (z.B. Fehlermeldung Nr 7 = 7 x Blinken usw.).

S • Fehleranzeige: F 0

- U** • Hauptprozessor läuft nicht
- B** • Motor-Elektronik reparieren bzw. aus- tauschen

S • Fehleranzeige: F 1

- U** • Überlastung des Motors, Motorstrom 7 sec über 4 A
- B** • Motor entlasten, stoppen und neu starten

S • Fehleranzeige: F 2

- U** • Handstück länger als 3 Sekunden blockiert
- B** • Blockierung aufheben, stoppen und neu starten

S • Fehleranzeige: F 3

- U** • kein Handstück angeschlossen (auch Leitungsbruch K9, K10)
- B** • Handstück anstecken, neu starten.

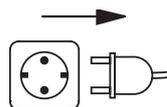
S • Fehleranzeige: F 4

- U** • Leitungsbruch K5, K11, K12, SF)
- B** • Handstück-Leitung prüfen

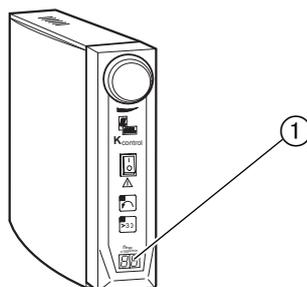
S • Fehleranzeige: F 6

- U** • Drehzahl des Handstückes länger als 2 Sekunden zu hoch, eine Phase des Handstückes unterbrochen oder Elektronik defekt
- B** • Reparatur von Handstück oder Steuergerät

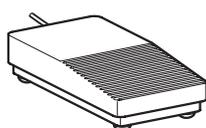
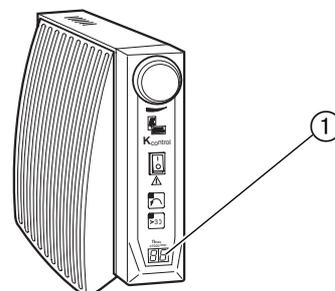
S= Störung U= Ursache B= Behebung



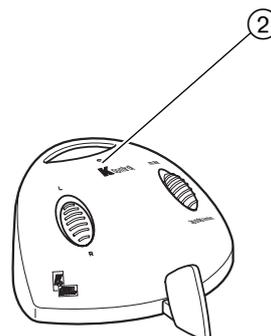
EWL 4965



EWL 4960



EWL 4620



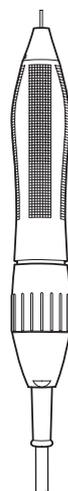
EWL 4970



K12



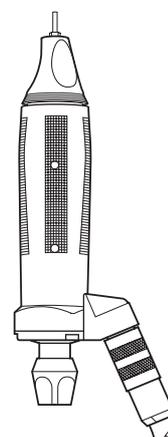
K5



K11



K9

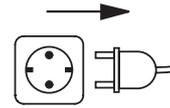


SF

K- Control 4960, 4965, 4970.

S • Fehleranzeige: F 9

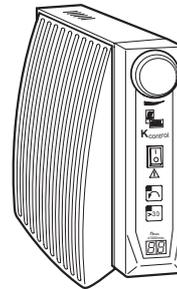
- U** • Leitungsbruch Drehzahlpotentiometer
- B** • Drehzahlpotentiometer mit Leitung austauschen



S • Fehleranzeige: F 10

- U** • Magnet (Knieschaltplatte bzw. Fußhebel) verdreht eingelegt
- B** • Magnet korrekt einlegen

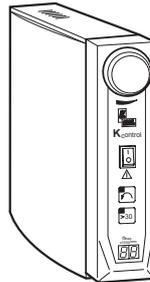
EWL 4960



S • Fehleranzeige: F 11

- U** • Fehler am Hallelement
- B** • Nach dem Einschalten 3 sek. Selbstdiagnose abwarten.
- B** • Reparatur von Steuergerät

EWL 4965

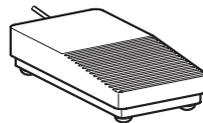


S • Fehleranzeige: F 13

- U** • Kurzschluß im Gleichstromsteller-Transistor
- B** • Reparatur von Steuergerät

S • Fehleranzeige: F 14

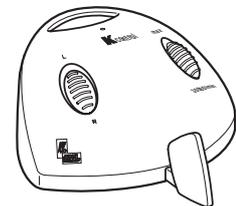
- U** • Leitungsteil oder Messeinrichtung für Motorspannung oder Motorstrom defekt
- B** • Reparatur von Steuergerät



EWL 4620

S • Fehleranzeige: F 17

- U** • Kühlkörper zu heiß (>90°)
- B** • Reparatur von Steuergerät



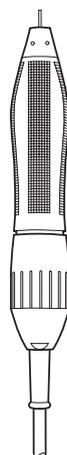
EWL 4970

S • Fehleranzeige: F 18

- U** • Temperatursensor auf Kühlkörper defekt (Kurzschluß)
- B** • Steuergerät abkühlen lassen

S • Fehleranzeige: F 19

- U** • Datenverlust im EEPROM-Speicher
- B** • Reparatur bzw. neu kalibrieren des Steuergerätes



K12



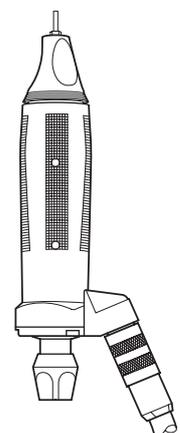
K5



K11



K9



SF

S= Störung **U**= Ursache **B**= Behebung

K- Control 4960, 4965, 4970.

Garantiebedingungen

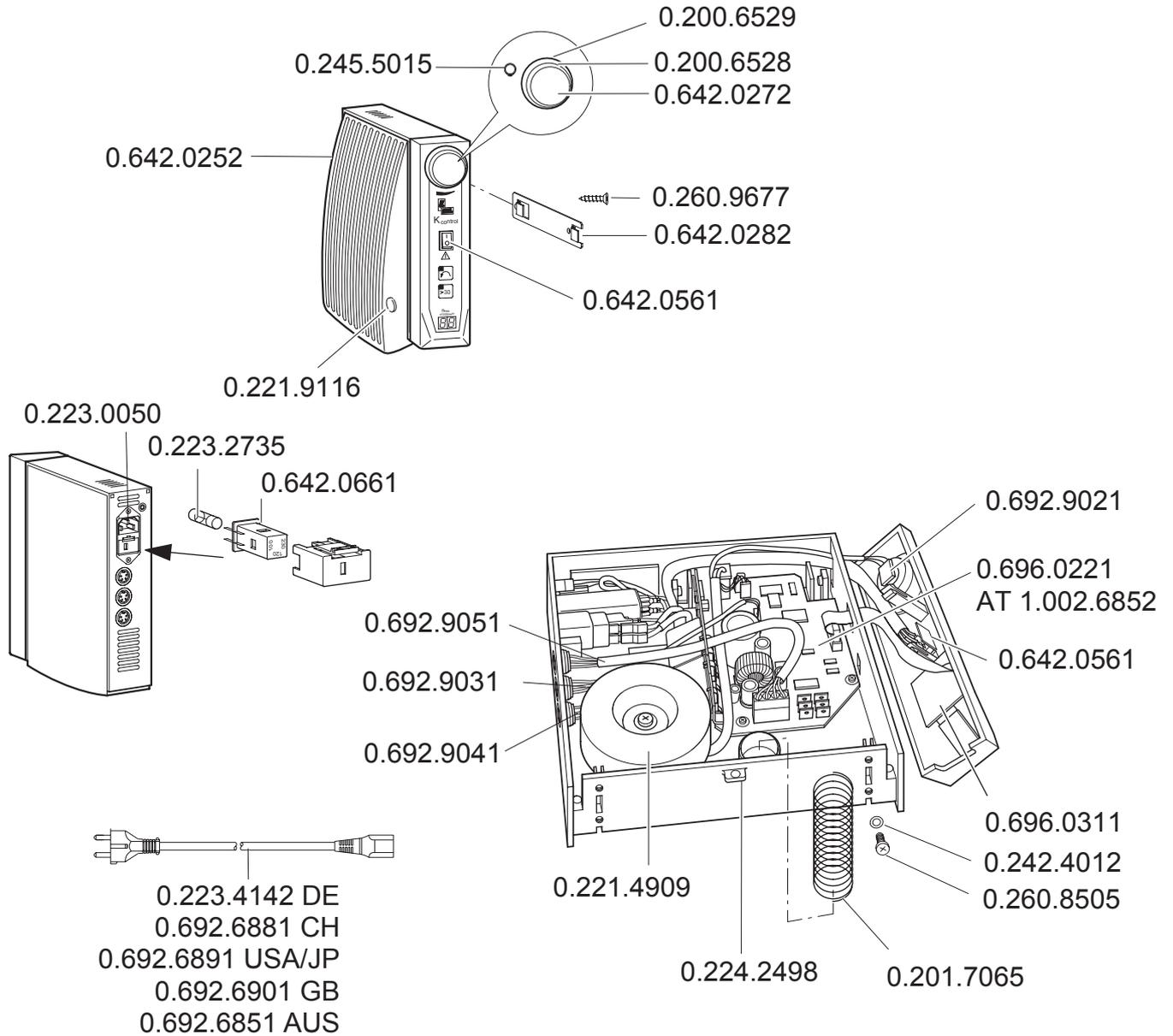
KaVo EWL übernimmt im Rahmen der gültigen KaVo EWL Lieferungs- und Zahlungsbedingungen die Gewährleistung für einwandfreie Funktion, Fehlerfreiheit im Material und in der Herstellung auf die Dauer von 6 Monaten ab dem vom Verkäufer bescheinigten Verkaufsdatum. Nach Ablauf der Gewährleistung leistet KaVo weitere 6 Monate Garantie für auftretende Schäden, die sich auf Mängel des Materials oder in der Herstellung zurückführen lassen.

Bei begründeten Beanstandungen leistet KaVo EWL Garantie durch kostenlose Ersatzteillieferung oder Instandsetzung. KaVo EWL haftet nicht für Defekte und deren Folgen, die entstanden sind oder entstanden sein können durch natürliche Abnutzung, unsachgemäße Behandlung, Reinigung oder Wartung, Nichtbeachtung der Wartungs-, Bedienungs- oder Anschlußvorschriften, Korrosion, Verunreinigung in der Luftversorgung oder chemische oder elektrische Einflüsse, die ungewöhnlich oder nach den Werksvorschriften nicht zulässig sind. Der Garantieanspruch erlischt wenn Defekte oder Ihre Folgen darauf beruhen können, daß Eingriffe oder Veränderungen am Produkt vorgenommen wurden. Ansprüche auf Garantie können nur geltend gemacht werden, wenn diese unverzüglich KaVo EWL schriftlich angezeigt werden.

Der Einsendung des Produkts ist eine Rechnungs- bzw. Lieferschein-Kopie, aus der die Fertigungsnummer eindeutig ersichtlich ist, beizufügen.

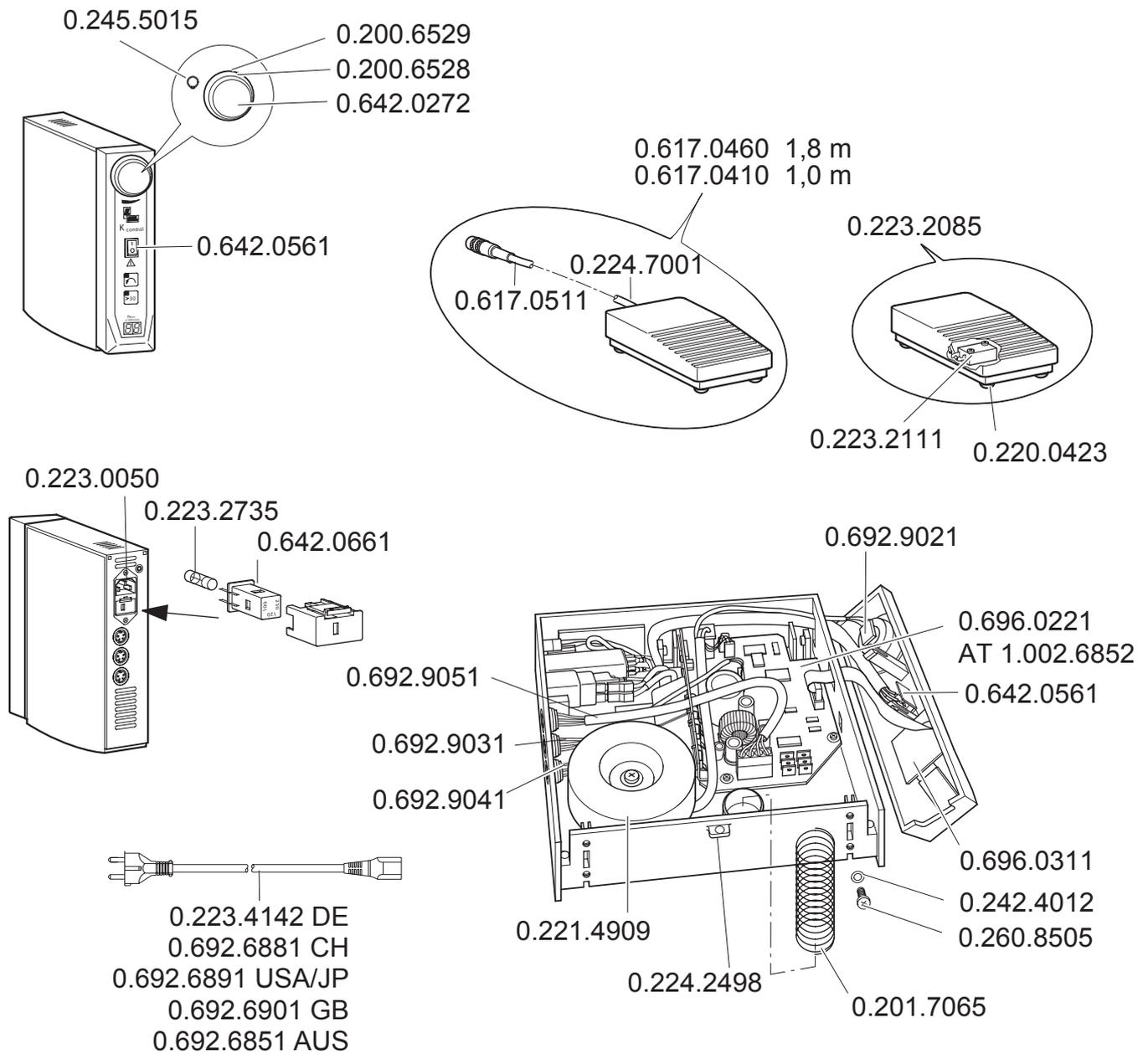
K- Control 4960, 4965, 4970.

EWL 4960



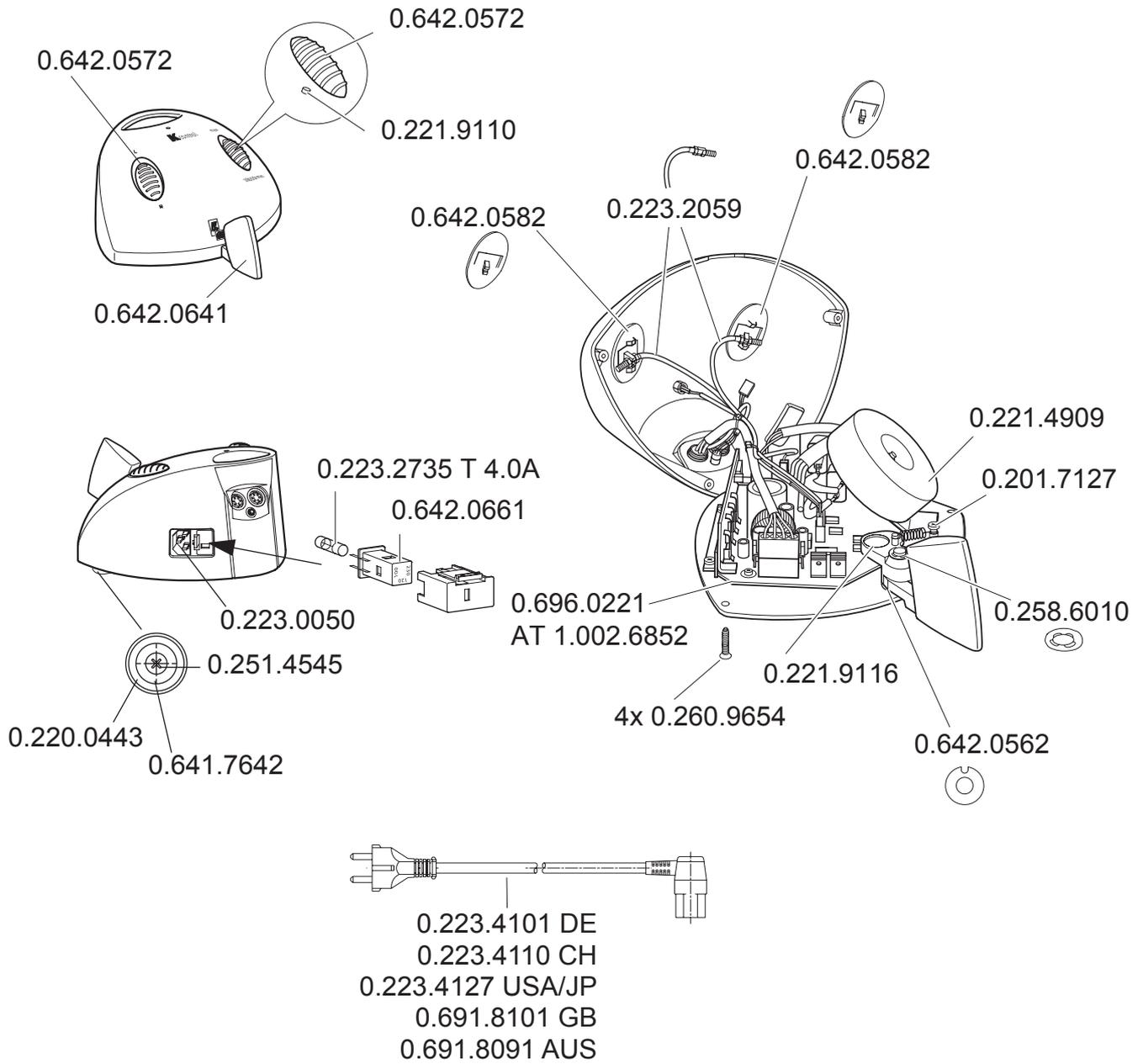
K- Control 4960, 4965, 4970.

EWL 4965



K- Control 4960, 4965, 4970.

EWL 4970



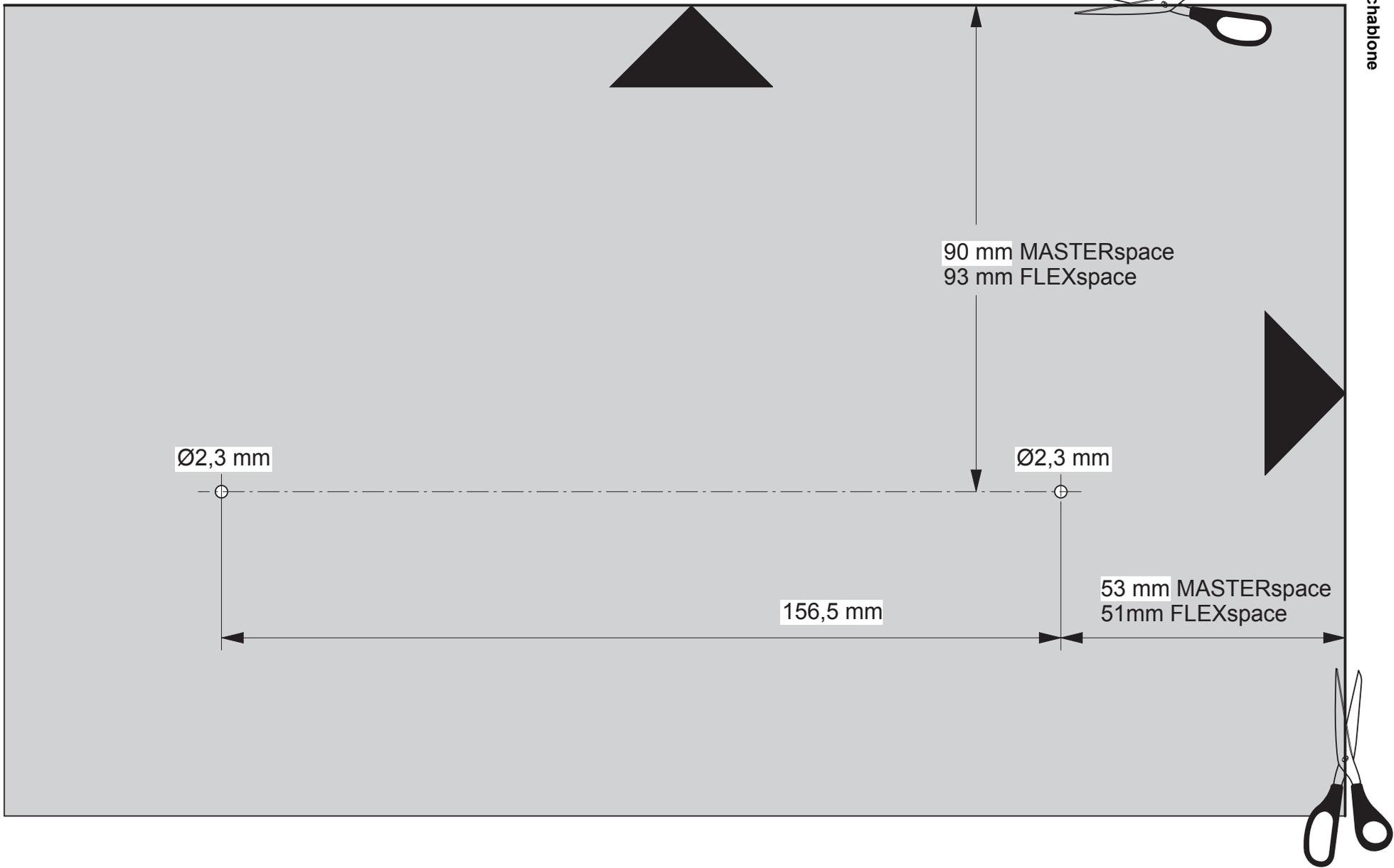
K- Control 4960, 4965, 4970.

Konformitätserklärung; Déclaration de conformité; CE-Dichiarazione di conformità;	Declaration of conformity; Declaración de conformidad;	KE 1
Wir, We, Nous, Nosotros, Noi,	KaVo ELEKTROTECHNISCHES WERK GmbH Wangener Str. 78 D-88299 Leutkirch im Allgäu	
erklären, dass das Produkt declare that the product déclarons que le produit declaramos que el producto dichiariamo che il nostro prodotto	Steuergeräte EWL 4960, EWL 4965, EWL 4970, EWL 4961, EWL 4966, EWL 4971 Controller EWL 4960, EWL 4965, EWL 4970, EWL 4961, EWL 4966, EWL 4971 Appareils de commande EWL 4960, EWL 4965, EWL 4970, EWL 4961, EWL 4966, EWL 4971 Unidades de control EWL 4960, EWL 4965, EWL 4970, EWL 4961, EWL 4966, EWL 4971 Alimentatore EWL 4960, EWL 4965, EWL 4970, EWL 4961, EWL 4966, EWL 4971	
auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den wesentlichen Schutzanforderungen gemäß den Bestimmungen der Richtlinie(n) übereinstimmt. to which this declaration relates conforms to the essential safety requirements according to the provisions of Directive(s) auquel se réfère cette déclaration, est conforme aux exigences essentielles de protection conformément aux dispositions de la/ des Directive(s) al lo cual se refiere esta declaración, coincide con las esenciales exigencias de protección según las determinaciones de la(s) norma(s) a cui si fa riferimento in questa dichiarazione, è conforme alle misure di sicurezza secondo le direttive delle norme		
89/336/EWG 73/23/EWG	(EMV-Richtlinie) (Niederspannungsrichtlinien)	
Zur Beurteilung des Erzeugnisses wurden folgende Normen oder normativen Dokumente angewandt: The following standards or normative documents were used for assessing the product: Les normes ou autres documents normatifs suivants sont utilisés pour le jugement de ce produit : Para la evaluación del producto se aplicaron las siguientes normas o documentos normativos: Per la valutazione del prodotto sono state applicate le seguenti normative o altri documenti normativi:		
EN 61010 EN 61326-1	Sicherheitsbestimmungen für Laborgeräte EMV-Anforderungen für Laborgeräte	
In Verbindung mit K9 EWL 4961, EWL 4966, EWL 4971 können folgende Handstücke betrieben werden: The following handpieces may be operated in combination with K9 control units of types EWL 4961, EWL 4966 and EWL 4971: Les pièces à main suivantes peuvent être actionnées en connexion avec les boîtiers de commande K9 des modèles EWL 4961, 4966 et 4971: En combinación con aparatos de control K9 de los tipos EWL 4961, EWL 4966 y EWL 4971 se pueden utilizar la siguientes piezas de mano: Sugli alimentatori K9 Tipo EWL 4961, EWL 4966 e EWL 4971 possono essere fatti funzionare i seguenti manipoli:		
K9 type EWL 950/955, K9 type 4930, K9 type EWL 960		
In Verbindung mit K-Control EWL 4960, EWL 4965, EWL 4970 können folgende Handstücke betrieben werden: The following handpieces may be operated in combination with K-Control control units of types EWL 4960, EWL 4965 and EWL 4970: Les pièces à main suivantes peuvent être actionnées en connexion avec les boîtiers de commande Control K des modèles EWL 4960, 4965 et 4970: En combinación con aparatos de control K-Control de los tipos EWL 4960, EWL 4965 y EWL 4970 se pueden utilizar la siguientes piezas de mano: Sugli alimentatori K-Control Tipo EWL 4960, EWL 4965 e EWL 4970 possono essere fatti funzionare i seguenti manipoli:		
K5 type 4910, K5plus type 4911, K9 type EWL 950/955, K9 type 4930, K9 type EWL 960, K9 type EWL 970, K11 type EWL 4990, K12 type EWL 4940, K-POWERgrip type EWL 4941,		
Leutkirch, 05.05.2003	 M.Mohr -Managing Director-	

K- Control 4960, 4965, 4970.

K- Control 4960, 4965, 4970.

Bohrschablone



K- Control 4960, 4965, 4970.



KaVo. Dental Excellence.

D-88299 LEUTKIRCH.
Telefon 075 61/86-150 • Fax 075 61/86-265
Internet: www.kavo.com